Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

für den Kurs „Analyse im Fußball“

1. Anbieter und Geltungsbereich

Anbieter und Vertragspartner für den Kurs „Analyse im Fußball“ ist zone14.

Kontakt: academy@zone14.ai

Diese AGB gelten für die Teilnahme am Kurs „Analyse im Fußball“.

2. Teilnahmevoraussetzungen

Für die Teilnahme am Kurs besteht grundsätzlich kein Mindestalter.

Teilnehmer unter 18 Jahren können den Kurs nur mit Zustimmung eines gesetzlichen Vertreters buchen und daran teilnehmen.

Besondere fachliche Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Für eine erfolgreiche Absolvierung des Kurses sollten die Teilnehmer jedoch über folgende Grundvoraussetzungen verfügen:

- ausreichende Deutschkenntnisse
- grundlegende Computerkenntnisse
- eigener Laptop bzw. Computer mit Internetzugang
- grundlegendes Interesse an Fußball und Spielanalyse
- Bereitschaft zur Teilnahme an den Präsenzeinheiten und zur Bearbeitung der vorgesehenen Aufgaben

Ein grundlegendes Fußballverständnis ist hilfreich. Eine formale Trainer-, Analyse- oder sonstige Fußballausbildung ist jedoch keine Voraussetzung.

3. Kursaufbau und Kursleistungen

Der Kurs „Analyse im Fußball“ dauert insgesamt etwa sechs Monate und besteht insbesondere aus folgenden Bestandteilen:

- 3 Präsenztagen in Wien
- begleitenden Online-Lernmodulen an zwei Abenden pro Woche
- zusätzlichen On-Demand-Inhalten
- laufender persönlicher Begleitung und Feedback durch einen persönlichen Betreuer
- praxisnahen Aufgabenstellungen aus der Fußballanalyse, die typische Anforderungen aus dem Trainer- und Analystenalltag abbilden

Während der Kursdauer steht den Teilnehmern außerdem eine professionelle Videoanalysesoftware zur Verfügung.

Die Präsenztage finden derzeit an der FH Technikum Wien statt. Aktuell ist vorgesehen, dass alle drei Präsenztage dort durchgeführt werden. Sollte sich der Veranstaltungsort ändern, werden die entsprechenden Kursinformationen angepasst.

Ein Präsenztag dauert ungefähr von 9:00 bis 17:00 Uhr.

4. Anmeldung und Vertragsschluss

Die Anmeldung erfolgt online über die Kursseite und den dort hinterlegten Anmeldeprozess.

Nach der Anmeldung erhält der Teilnehmer automatisch eine Bestätigungs-E-Mail. In dieser wird er zur Leistung einer Anzahlung von 300 € aufgefordert.

Sobald die Anzahlung eingegangen ist, ist der Kursplatz fix reserviert.

Die Teilnehmerzahl ist derzeit mit 10 Personen vorgesehen. zone14 behält sich vor, bei Bedarf auch mehr Teilnehmer aufzunehmen.

Für die Kursteilnahme wird von zone14 eine Rechnung ausgestellt.

5. Kursgebühr und Zahlung

Die Kursgebühr beträgt 2.280 € inklusive Umsatzsteuer (MwSt.).

Bei der Anmeldung ist eine Anzahlung von 300 € zu leisten. Mit Eingang dieser Anzahlung ist der Kursplatz fix reserviert.

Der verbleibende Restbetrag von 1.980 € ist vor Kursstart zu bezahlen.

Die Zahlung erfolgt per SEPA-Überweisung.

Eine Ratenzahlung ist grundsätzlich möglich. Die konkrete Ausgestaltung wird individuell auf Anfrage mit dem jeweiligen Teilnehmer vereinbart.

6. Stornierung, Umbuchung und Verhinderung

Eine kostenlose Stornierung ist bis 4 Wochen vor Kursstart möglich.

Bei einer späteren Absage werden bereits bezahlte Beträge grundsätzlich nicht zurückerstattet. Der Teilnehmer kann die bereits bezahlten Beträge jedoch für die Teilnahme an einem der nächsten angebotenen Kurse verwenden.

Bei einer kurzfristigen Verhinderung, insbesondere aufgrund einer Erkrankung, wird grundsätzlich versucht, die weitere Teilnahme am Kurs zu ermöglichen.

Ist ein Teilnehmer am ersten Präsenztag bzw. zum Kursstart krank, kann er den Kurs grundsätzlich trotzdem beginnen und die weiteren Kursinhalte absolvieren.

Da ein großer Teil des Kurses online stattfindet, sollte bei einer normalen, vorübergehenden Erkrankung eine weitere Teilnahme in der Regel möglich sein.

Bei länger dauernden oder schwereren Erkrankungen wird individuell nach einer kulanten Lösung gesucht. Dies kann beispielsweise eine spätere Fortsetzung des Kurses oder die Teilnahme an einem Folgekurs sein.

7. Änderungen, Absage von Präsenztagen und Mindestteilnehmerzahl

Muss ein Präsenztag von zone14 abgesagt oder verschoben werden, werden die Teilnehmer so früh wie möglich darüber informiert.

Der Kurs wird ansonsten regulär weitergeführt. Für einen ausgefallenen bzw. verschobenen Präsenztag wird eine entsprechende Ersatzlösung organisiert.

Bei einer Absage oder Verschiebung eines Präsenztages wird ein Ersatztermin angeboten.

Grundsätzlich sollen die Teilnehmer an allen Präsenztagen teilnehmen. Kann ein Teilnehmer an einem Präsenztag nicht teilnehmen, wird individuell nach einer kulanten Lösung gesucht. Diese kann beispielsweise in einer Ersatzleistung oder einer anderen geeigneten Form bestehen, mit der die versäumten Inhalte nachgeholt werden können.

Als Mindestteilnehmerzahl sind grundsätzlich 8 Personen vorgesehen. zone14 behält sich jedoch vor, einen Kurs auch mit weniger Teilnehmern durchzuführen.

Wird die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht und findet der Kurs deshalb nicht statt, können die bereits angemeldeten Teilnehmer am nächsten angebotenen Kurs teilnehmen.

Bereits bezahlte Beträge werden in diesem Fall zunächst nicht zurücküberwiesen, sondern für den Folgekurs angerechnet.

Kann innerhalb von 6 Monaten kein neuer Kurs angeboten werden, werden die bereits bezahlten Beträge vollständig zurückerstattet.

8. Online-Module und Zugang

Die Online-Module werden über Google Classroom bereitgestellt.

Jeder Teilnehmer erhält einen persönlichen Zugang.

Der Zugang zu den Online-Inhalten bleibt grundsätzlich auch nach Kursende bestehen.

Sollten Kursinhalte zu einem späteren Zeitpunkt offline genommen werden, werden die Teilnehmer rechtzeitig darüber informiert. Sie erhalten dann die Möglichkeit, die betreffenden Inhalte herunterzuladen, oder zone14 stellt eine geeignete alternative Lösung zur Verfügung.

9. Kursunterlagen und Nutzung der Inhalte

Den Teilnehmern werden je nach Kursinhalt unterschiedliche Materialien zur Verfügung gestellt. Dazu gehören insbesondere:

- Videos
- Präsentationen
- PDFs
- weitere übliche digitale Unterlagen für den hybriden Unterricht

Welche Materialien konkret eingesetzt werden, hängt vom jeweiligen Thema und von der dafür geeigneten Vermittlungsform ab.

Online-Videos und Kursunterlagen dürfen grundsätzlich nicht heruntergeladen oder dauerhaft gespeichert werden.

Ausgenommen sind jene Inhalte, die ausdrücklich für die Offline-Nutzung vorgesehen bzw. dafür erforderlich sind.

Kursunterlagen, Videos oder Zugangsdaten dürfen nicht an andere Personen weitergegeben werden.

Die Kursinhalte dürfen außerdem nicht für eigene Schulungen, kommerzielle Zwecke oder Veröffentlichungen verwendet werden.

10. Technische Probleme

Sollte ein Online-Modul oder eine andere digitale Kursleistung technisch nicht funktionieren, bemüht sich zone14, das Problem so rasch wie möglich zu beheben.

Ist eine kurzfristige Behebung nicht möglich, werden die betreffenden Materialien bzw. Inhalte über einen alternativen Weg zur Verfügung gestellt, beispielsweise über die Kurs-WhatsApp-Gruppe oder eine andere geeignete Plattform.

Ansprechpartner für technische Probleme ist:

Simon Schmiderer, zone14
simon@zone14.ai · +43 699 19531651

11. Zertifikat und erfolgreicher Kursabschluss

Nach erfolgreichem Abschluss des Kurses erhalten die Teilnehmer ein Zertifikat.

Voraussetzung für den Erhalt des Zertifikats ist, dass die im Kurs vorgesehenen Kursaufgaben positiv erledigt werden.

Wer die Kursaufgaben erfolgreich absolviert, erfüllt damit die Voraussetzung für den Erhalt des Kurszertifikats.

12. Lernerfolg und Anwendung der Kursinhalte

Nach erfolgreichem Abschluss sollen die Absolventen in der Lage sein, die grundlegenden Tätigkeiten der Analyse im Fußball selbstständig umzusetzen.

Damit verfügen sie über die fachlichen Grundlagen, um beispielsweise als Junior-Analyst bei einem Fußballvereineinzusteigen.

Ein bestimmter beruflicher Erfolg, eine Anstellung bei einem Verein oder eine konkrete berufliche Position wird jedoch nicht garantiert.

Die Ausbildung vermittelt Wissen, Methoden und praktische Fähigkeiten für die Analyse im Fußball.

Wie die vermittelten Inhalte später in einem Verein oder in einem anderen beruflichen Umfeld konkret angewendet werden, liegt in der Verantwortung des jeweiligen Teilnehmers.

Ein bestimmter sportlicher, beruflicher oder wirtschaftlicher Erfolg durch die Anwendung der Kursinhalte wird nicht zugesichert.

13. Beginn der Kursleistung und gesetzliche Rücktrittsrechte

Die Buchung des Kurses erfolgt online über die Kursseite bzw. den dort hinterlegten Anmeldeprozess. Verbraucher können den Kurs online buchen und bezahlen, ohne zuvor persönlich mit dem Anbieter Kontakt aufnehmen zu müssen.

Die eigentliche Kursleistung beginnt mit dem offiziellen Kursstart, in der Regel mit dem ersten Präsenztag.

Werden bereits davor Kursinhalte freigeschaltet oder andere inhaltliche Leistungen angeboten, beginnt die Kursleistung entsprechend zu diesem früheren Zeitpunkt.

Die reine Anmeldung, Zahlungsabwicklung und organisatorische Kommunikation vor Kursbeginn zählen noch nicht zur eigentlichen Kursleistung.

Die gesetzlichen Rücktrittsrechte bleiben unberührt.

Zusätzlich gilt folgende freiwillige Stornierungsregelung: Eine kostenlose Stornierung ist bis 4 Wochen vor Kursstartmöglich. Bei einer späteren Absage werden bereits bezahlte Beträge grundsätzlich nicht zurückerstattet, können aber für die Teilnahme an einem der nächsten angebotenen Kurse verwendet werden.

Bei besonderen Umständen, insbesondere einer länger dauernden oder schweren Erkrankung, kann individuell eine kulante Lösung vereinbart werden.

14. Ausschluss vom Kurs

In schwerwiegenden Ausnahmefällen kann ein Teilnehmer vom Kurs ausgeschlossen werden.

Dies betrifft insbesondere:

- grob störendes, respektloses oder unangemessenes Verhalten gegenüber anderen Teilnehmern oder Trainern
- Gefährdung oder Belästigung anderer Personen
- erhebliche oder wiederholte Verstöße gegen die Teilnahmebedingungen bzw. die in diesen AGB festgelegten Regeln
- unerlaubte Weitergabe oder missbräuchliche Verwendung von Kursinhalten oder Zugangsdaten
- erheblichen Zahlungsverzug

Wenn möglich, wird der Teilnehmer vor einem Ausschluss zunächst auf das Problem hingewiesen und erhält die Möglichkeit, dieses zu beheben.

Bei besonders schwerwiegenden Vorfällen ist auch ein sofortiger Ausschluss möglich.

Wird ein Teilnehmer aus einem schwerwiegenden, von ihm selbst zu verantwortenden Grund vom Kurs ausgeschlossen, wird grundsätzlich nur jener Teil der Kursgebühr zurückerstattet, der auf noch nicht erbrachte Kursleistungen entfällt.

Bereits absolvierte bzw. zur Verfügung gestellte Kursleistungen werden nicht zurückerstattet.

Bei besonders schwerwiegenden Fällen bzw. verursachten Schäden wird die konkrete Abwicklung im Einzelfall geprüft.

15. Teilnehmer aus dem Ausland

Für Teilnehmer aus dem Ausland gelten grundsätzlich dieselben Kursbedingungen wie für Teilnehmer aus Österreich.

Allfällige Anreise-, Unterkunfts- oder Einreiseformalitäten für die Präsenztage sind vom Teilnehmer selbst zu organisieren.

16. Anwendbares Recht

Für die Verträge gilt grundsätzlich österreichisches Recht.

Bei Teilnehmern bzw. Verbrauchern aus dem Ausland bleiben jene zwingenden gesetzlichen Verbraucherschutzbestimmungen ihres Wohnsitzstaates unberührt, die trotz der grundsätzlich vereinbarten Anwendung österreichischen Rechts gelten.